

Linz, am 20.06.2024

Erntearbeiten – Bitte Rücksicht nehmen

Sommer - das ist eine der arbeitsintensivsten Jahreszeiten für Bäuerinnen und Bauern. Silage, Heu oder Getreide müssen eingebracht werden. Viele Traktoren und Mähdrescher sind deshalb jetzt auf unseren Straßen unterwegs.

Landwirtschaftliche Fahrzeuge sind breiter und langsamer als Autos, was zu Verkehrsbehinderungen führen kann. Das erfordert von allen Verkehrsteilnehmern besondere Aufmerksamkeit und Geduld.

Rücksichtnahme ist entscheidend

Die Sicherheit auf den Straßen während der Erntezeit hängt wesentlich von der Rücksichtnahme und dem Verständnis aller Beteiligten ab. Gerade während des Überholens von langsam fahrenden landwirtschaftlichen Maschinen kommt es immer wieder zu schweren Unfällen. Linksabbiegende Traktoren und Erntemaschinen, wie beispielsweise Mähdrescher, werden oft zu spät wahrgenommen. Eine der Situation angepasste Fahrweise kann daher schwere Unfälle verhindern. „Autofahrer sollten ausreichend Abstand halten und nur dann überholen, wenn es wirklich sicher ist“, betont OÖ Bauernbund-Direktor Ing. Wolfgang Wallner, und bittet um Verständnis, da viele Arbeiten in der Landwirtschaft witterungsabhängig und daher gerade in der Erntezeit notwendig sind.

Sicherstellung der Lebensmittelversorgung

Ohne die zeitgerechte Ernte von Feldfrüchten etc. kann die Versorgung mit regionalen Lebensmitteln nicht sichergestellt werden. Jedes Korn, das von den heimischen Feldern kommt, trägt dazu bei, dass weniger importiert werden muss.

„Gegenseitige Rücksichtnahme und Verständnis für die Notwendigkeiten der landwirtschaftlichen Arbeit sind unerlässlich, um sowohl die Verkehrssicherheit als auch eine kontinuierliche Lebensmittelversorgung zu gewährleisten. Durch Eigenverantwortung und rücksichtsvolles Verhalten können wir alle zu einer unfallfreien und erfolgreichen Erntesaison beitragen“, so Wallner abschließend.

+++

Rückfragenhinweis:

Ines Schöfecker, BSc

+43 732 773866 - 813

ines.schoecker@ooe.bauernbund.at